

Dr. Thomas Ernst: Curriculum vitae

Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Geisteswissenschaften
Germanistik/Literatur- und Medienwissenschaft
Universitätsstr. 12
D-45141 Essen
Email: thomas.ernst [at] uni-due.de
Homepage: <http://www.thomasernst.net>
Telefon: +49(0)201-183-2291
Fax: +49(0)201-183-3347
Zimmer: R12 R05 A30
Sprechstd.: Mi 12.00-13.00 Uhr



1. BIOGRAFIE UND PROFIL

1.1. BILDUNGSGANG

- 1974 Geburt in Mülheim an der Ruhr
1994 Abitur am Städt. Gymnasium Broich
1994-2001 Studium der Fächer Deutsch und Philosophie in Duisburg (Universität-GH), Berlin (Humboldt- und Freie Universität), Bochum (Ruhr-Universität) und Leuven/Belgien
2001 Erstes Staatsexamen Lehramt für die Sekundarstufen I und II in den Fächern Deutsch und Philosophie mit der Gesamtnote *sehr gut*
seit 2003 Lehre und Gastdozenturen an der Universität Duisburg-Essen, an der Katholieke Universiteit Leuven, an der Université du Luxembourg, an der Universität Trier und an der Popakademie Baden-Württemberg
2004-2006 Kollegiat des interdisziplinären DFG-Forschungsprojektes *Identität und Differenz. Geschlechterkonstruktion und Multikulturalität (18.-21. Jh.)* an der Universität Trier
08-10/2005 Gastwissenschaftler an der Columbia University of New York
2008 Zum Dr. phil. promoviert von der Universität Trier mit der Note *summa cum laude*, Dissertation zum Thema *Subversive Konzepte in der deutschsprachigen Gegenwartsprosa*, betreut von Prof. Dr. Franziska Schößler, Zweitgutachter war Prof. Dr. Herbert Uerlings
2009-2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter als Postdoktorand an der Université du Luxembourg am Institut für deutsche Sprache, Literatur und Interkulturalität (bei Prof. Dr. Georg Mein, im Rahmen des AFR-Programms des Fonds National de la Recherche Luxembourg)
seit 11/2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Duisburg-Essen im Fach Germanistik (Literatur und Medienwissenschaft) als Akademischer Rat a.Z. (Assistenz Prof. Dr. Rolf Parr)

1.2. FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- Literatur-, Sprach-, Medien-, Kultur- und Wissenschaftstheorien
vor allem: Diskursanalyse; Cultural Studies; Gender Studies; Postcolonial Studies; Kritische Theorie; Theorien des Raums
- Deutschsprachige Literatur des 18. bis 20. Jahrhunderts
Konzeptionen der Autorschaft im 18. und 19. Jahrhundert; die Geschichte des geistigen Eigentums; Literatur der Moderne; Avantgarden des 20. Jahrhunderts
- Gegenwartsprosa und -theater des 21. Jahrhunderts (Deutschland, Flandern und Österreich)
Literatur als Subversion; Popliteratur; Literatur und Globalisierung; Generationenkonstruktionen in der Literatur
- Literaturen der Interkulturalität, der Mehrsprachigkeit und der Migration (Deutschland, Flandern und Luxemburg)
Multilinguale Literatur; Europabilder in der Gegenwartsliteratur; Literarische Übersetzungen und ihre Probleme
- Neue Medien und Literatur
Literatur in Film, Fernsehen und Internet; Literaturbetrieb der Gegenwart; Kreatives Schreiben: Drehbuch, Journalismus, Prosa
- Weitere thematische Schwerpunkte
Geschlechterkonstruktionen in der Literatur; Fußball in der Literatur; Das Ruhrgebiet in der Literatur und die Literatur des Ruhrgebiets; Literatur und (Urheber-)Recht

1.3. FORSCHUNGSPROJEKTE

Literatur als Subversion. Politisches Schreiben in der Gegenwart

(2004-2008, Universität Trier, Dissertationsprojekt, abgeschlossen)

- Erstgutachterin: Prof. Dr. Franziska Schöbler (Universität Trier);
Zweitgutachter: Prof. Dr. Herbert Uerlings (Universität Trier)
- Ergebnisse: *Literatur und Subversion* (Monografie, 2011, in Überarbeitung);
SUBversionen (Sammelband, 2008); zahlreiche Aufsätze

„Heimat“ und Hybridität in Gegenwartsliteratur aus Belgien, Deutschland und Luxemburg

(2008-2010, Université du Luxembourg, Postdoc-Projekt, abgeschlossen)

- Kooperationspartner: Prof. Dr. Georg Mein (Université du Luxembourg)
- Ergebnisse: zahlreiche Aufsätze

Das Ruhrgebiet in der (Gegenwarts-)Literatur

(2009-2010, Université du Luxembourg, Teilprojekt des Postdoc-Projektes, abgeschlossen)

- Kooperationspartner: Florian Neuner
- Ergebnisse: *Europa erlesen: Ruhrgebiet* (Anthologie, 2009); *Das Schwarze sind die Buchstaben* (Anthologie, 2010); zahlreiche Aufsätze

Verortungen der Interkulturalität. Die Europäischen Kulturhauptstädte Luxemburg und die Großregion (2007), das Ruhrgebiet (2010) und Istanbul (2010)

(2010-2011, Universität Duisburg-Essen/Université du Luxembourg, internationales Forschungsprojekt, abgeschlossen)

- Kooperationspartner: Prof. Dr. Dieter Heimböckel (Université du Luxembourg)
- Ergebnis: Herausgabe des Sammelbandes *Verortungen der Interkulturalität* (2011, im Erscheinen) zur Tagung *Europäische Kulturhauptstädte interkulturell. Luxemburg und die Großregion (2007), das Ruhrgebiet (2010) und Istanbul (2010)*

Geistiges Eigentum. Wandel und Aporien einer interdisziplinären Konstellation vom 17. Jahrhundert bis heute

(2010-2013, Universität Duisburg-Essen, Habilitationsprojekt, in Arbeit)

- Betreuer: Prof. Dr. Rolf Parr (Universität Duisburg-Essen)
- Ziel: Habilitationsschrift (2014)

1.4. DRITTMITTELEINWERBUNG UND STIPENDIEN

1999-2000	Erasmus-Stipendium der Universität-GH Duisburg für einen einjährigen Aufenthalt an der Universität Leuven/Belgien
seit 2001	Einladungen zu Konferenzen und Vorträgen bzw. Übernahme von Reisekosten durch verschiedene politische und kulturelle Institutionen, Universitäten und Stiftungen, u.a. Goethe-Institut London (2001), Literaturhaus Hamburg (2001), Katholieke Universiteit Leuven (2004/2011), Bundeszentrale für politische Bildung (2004/2009), Friedrich-Naumann-Stiftung (2004), Popakademie Baden-Württemberg (2005/2007), Vrije Universiteit Amsterdam (2006), Eberhard-Karls-Universität Tübingen (2006/2011), Kobenhavens Universitet (2007), Europäische Kulturhauptstadt Linz (2009), Gesellschaft für interkulturelle Germanistik (2010), Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Brüssel (2010), Georg-August-Universität Göttingen (2010), Universität Marburg (2011) u.v.a.m.
2002-2005	Promotionsstipendium der Hans-Böckler-Stiftung zum Thema <i>Subversive Konzepte in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur</i>
08-10/2005	Aufenthaltsstipendium der Hans-Böckler-Stiftung für einen Aufenthalt als Gastwissenschaftler an der Columbia University in New York/USA
2005-2006	Abschluss-Promotionsstipendium der Universität Trier nach dem Graduiertenfördergesetz des Landes Rheinland-Pfalz
2007/2008	Einwerbung von Zuschüssen der Hans-Böckler-Stiftung und des Künstlerhauses Edenkoben zur Konferenz und zum Tagungsband <i>SUBversionen. Zum Verhältnis von Ästhetik und Politik in der Gegenwart</i>
08-12/2008	Bourse de formation-recherche (Postdoc-Forschungsstipendium) zum Thema <i>„Heimat“ und Hybridität? Globalisierte Identitäten in der Gegenwartsliteratur aus Luxemburg, Belgien und Deutschland</i> des Ministère de la culture, de l'enseignement supérieur et de la recherche des Gouvernement du Grand-Duché de Luxembourg an der Universität Luxemburg
07/2009	Reisekostenzuschuss des Fonds National de la Recherche Luxembourg für die Teilnahme am Sydney German Studies Symposium 2009 zum Thema <i>Collective Creativity</i> in Sydney/Australien

2. WISSENSCHAFT

2.1. VERÖFFENTLICHUNGEN

A. Monografien

1. *Literatur und Subversion. Politisches Schreiben in der Gegenwart*. Bielefeld: transcript, 2011 (in Überarbeitung). [Zuvor auch als: *Pop, Untergrund, Minoritäten. Subversive Konzepte in der deutschsprachigen Gegenwartsprosa*. Dissertationsschrift an der Universität Trier, 2008].
2. *Popliteratur*. Hamburg: Rotbuch, 2001 [2. Auflage: Hamburg: Europäische Verlagsanstalt, 2005, vergriffen].
 Rezensionen (Auswahl): *literaturkritik.de* (Thomas Anz, Heft 12, 2001); *Freitag* (Erhard Schütz, 10.8.2001); *Frankfurter Rundschau* (Ulrich Rüttenauer, 17.11.2001); *Deutschlandfunk / DeutschlandRadio Berlin* (Ralph Gerstenberg, 24.5.2001); *taz* (Kolja Mensing, 16.5.2001); *Der Tagesspiegel* (Sassan Niasseri, 20.5.2001); *Rheinischer Merkur* (Udo Feist, 7.9.2001); *scheinschlag. berliner stadtzeitung* (Florian Neuner, Heft 6, 2001); *Deutsche Welle* (Ralph Gerstenberg, 26.6.2001); *Hannoversche Allgemeine Zeitung* (Kersten Flenter, 25.8.2001); *Westdeutsche Allgemeine Zeitung* (Thomas Mader, 8.9.2001); *Dresdner Neueste Nachrichten* (Norbert Seidel, 2.6.2006); *Schwäbisches Tagblatt* (MAC, 3.7.2006); *Gießener Allgemeine* (JW, 9.6.2001); *Böhme-Zeitung* (Lothar Eichmann, 8.1.2002); *Westdeutsche Allgemeine Zeitung* (Marcus Römer, 19.5.2001); *Neue Osnabrücker Zeitung* (Karsten Herrmann, 4.8.2001); *GIG. Erlebnis & Kultur* (Ingo Rüdiger, Heft 9, 2001); *Buchprofile* (Hans Gärtner, Heft 3, 2001); *ekz-Informationsdienst* (Ronald Schneider, 2001); *Wortgestöber. Onlinemagazin für Literatur, Essayistik und Politisches* (Michael Minarzik, 2.8.2001); *www.schoenauer-literatur.de* (Helmuth Schönauer, 12.5.2001); *Viertel nach fünf. St. Pauli Magazin für FC und Kiez* (Matthias Latzin, 9.8.2001); *tip. Berlin Magazin* (Ralph Gerstenberg, Heft 12, 2001); *events. Das Potsdamer Stadtmagazin* (Thomas Behlert, Heft 7, 2001); *Style & The Family Tunes* (ID, Heft 6, 2001); *Kleine Zeitung Graz* (26.5.2001); *Neue Szene Augsburg* (Heft 7, 2001); *lehrerbibliothek.de* (N. Ehrlich); *Arbitrium. Zeitschrift für Rezensionen zur germanistischen Literaturwissenschaft* (Eckhard Schumacher, Heft 3, 2007, 24. Jg.)

B. Herausgeberschaften

3. *Verortungen der Interkulturalität. Die Europäischen Kulturhauptstädte Luxemburg und die Großregion (2007), das Ruhrgebiet (2010) und Istanbul (2010)*. Hg. von Thomas Ernst und Dieter Heimböckel. Bielefeld: transcript, 2011 (Reihe: Interkulturalität. Studien zu Sprache, Literatur und Gesellschaft, Nr. 1; im Erscheinen).
4. *Das Schwarze sind die Buchstaben. Das Ruhrgebiet in der Gegenwartsliteratur*. Hg. von Thomas Ernst und Florian Neuner. Oberhausen: assoverlag, 2010.
 Rezensionen: *Westdeutsche Allgemeine Zeitung* (Britta Heidemann, 21.5.2010); *Literatur-Archiv-NRW. Portal für Literatur, Kultur & Kritik* (Walter Gödden, 7.2.2011); *bodo - das Straßenmagazin* (Bastian Pütter, Januar 2011)
5. *Europa erlesen: Ruhrgebiet*. Hg. von Thomas Ernst und Florian Neuner. Klagenfurt: Wieser, 2009.
 Rezensionen: *Frankfurter Rundschau* (Christian Thomas, 27.1.2010); *Süddeutsche Zeitung/jetzt.de* (Dirk von Gehlen, 8.1.2010); *kultuRRevolution. zeitschrift für angewandte diskurstheorie* (Rolf Parr, Heft 58, 2010); *Westdeutsche Allgemeine Zeitung* (Jens Dirksen, 12.2.2010); *Literatur-Archiv-NRW. Portal für Literatur, Kultur & Kritik* (Walter Gödden, 7.2.2011); *ruhrbarone.de* (Stefan Laurin, 22.1.2010); *ruhr2010.de* (Februar 2010); *2010lab.tv* (Rolf Dennemann, 22.3.2010); *2010lab.tv* (Fabian Wolbring, 12.1.2010); *energiekulturruhr.de* (Sarah Meyer-Dietrich, 11.4.2010)

6. *SUBversionen. Zum Verhältnis von Politik und Ästhetik in der Gegenwart.* Hg. von Thomas Ernst, Patricia Gozalbez Cantó, Sebastian Richter, Nadja Sennewald und Julia Tieke. Bielefeld: transcript, 2008.

Rezensionen: *DeutschlandRadio Kultur* (Carsten Probst, 5.7.2008); *Das Argument* (Franziska Bergmann, Heft 279, 2008); *KULT_online* (Universität Gießen/Branka Vujanovic, Ausgabe 28/2011), *Kunstforum International* (Franz Thalmair, Heft 195, 2009); *Forschungsjournal Neue Soziale Bewegungen* (Andrea Pabst, Heft 21, 2008); *MALMOE* (Ingo Langgas, Heft 45, 2009); *datenschmutz.net* (Ritchie Pettauer, 24.6.2008)

7. *Wissenschaft und Macht.* Hg. von Thomas Ernst, Bettina Bock von Wülfigen, Stefan Borrmann und Christian P. Gudehus. Münster: Westfälisches Dampfboot, 2004.

Rezensionen: *Das Argument* (Oliver Walkenhorst, Heft 265, 2006); *Forschungsjournal Neue Soziale Bewegungen* (Stephanie Schmoliner, Heft 1, 2006); *junge welt* (Florian Neuner, 14.4.2005); *H-Soz-u-Kult* (Thomas Lenz, 27.4.2005); *Sozial.Geschichte* (Timo Luks, Heft 3, 2005)

C. Aufsätze

2013 (in Arbeit)

8. *The Author is a DJ! Plagiat vs. Intertextualität im popliterarischen Diskurs und insbesondere in Helene Hegemanns Roman Axolotl Roadkill (2010).* In: Margaret McCarthy (Hg.): *German Pop Literature: Contemporary Perspectives.* Berlin: de Gruyter, 2013 (Reihe: Companions to Contemporary German Culture; in Arbeit).

2012 (in Überarbeitung)

9. *Literatur als Subversion. Ein kulturwissenschaftliches Modell zur Analyse gewagter Literatur und ihrer Aporien.* In: Monika Schmitz-Emans/Georg Braungart/Achim Geisenhanslüke/Christine Lubkoll (Hg.): *Literatur als Risiko/Literatur as a Risk* (Akten des ersten komparatistischen DFG-Kolloquiums 2011). Erscheint voraussichtlich 2012 (in Überarbeitung).
10. *Sprachen und Identitäten - Konnotationen des Deutschen in den multilingualen Nachbarländern Belgien und Luxemburg.* In: José Brunner/Iris Freyer-Nachum (Hg.): *Deutschland und seine Nachbarn. Abgrenzungen, Identitäten, Beziehungen.* Göttingen: Wallstein, 2012 (Tel Aviver Jahrbuch für deutsche Geschichte/Tel Aviv Yearbook for German History, Nr. 40; in Überarbeitung).
11. *Multiculturalism and Multilingualism in Contemporary Prose in Flanders: The Writings by Chika Unigwe, Koen Peeters and Benno Barnard* (gemeinsam mit Sarah De Mul). In: Wolfgang Behschnitt/Sarah De Mul/Liesbeth Minnaard (Hg.): *Literature, Language, and Multiculturalism in Sweden, the Netherlands, and Flanders.* Amsterdam; New York: Rodopi, 2012 (Textxet. Studies in comparative literature; in Überarbeitung).

2011 (im Erscheinen)

12. *Multikulturalität oder Hybridität? Konstruktionen von Identität in der luxemburgischen Gegenwartsliteratur.* In: Akten des XII. Kongresses der Internationalen Vereinigung für Germanistik Warschau 2010. Sektion ‚Luxemburgistik im Spannungsfeld von Mehrsprachigkeit, Regionalität, Nationalität und Internationalität‘, hg. von Claude D. Conter/Peter Gilles/Germaine Goetzing. Bern u.a.: Lang, 2011 (Publikationen der Internationalen Vereinigung für Germanistik, Nr. 3; im Erscheinen).
13. *Das Neue als Schwelle. Adornos Konzeption der literarischen Moderne.* In: Akten des XII. Kongresses der Internationalen Vereinigung für Germanistik Warschau 2010. Sektion ‚Klassische Moderne-Schwellen‘, hg. von Stefan

Börnchen/Claudia Liebrand/Georg Mein. Bern u.a.: Lang, 2011 (Publikationen der Internationalen Vereinigung für Germanistik; im Erscheinen).

14. *Die deutsche Sprache als Minorität? Multilinguale Gegenwartsliteratur in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens und in Luxemburg.* In: Corinna Albrecht/Andrea Bogner/Ernest W.B. Hess-Lüttich/Gesellschaft für interkulturelle Germanistik (Hg.): *Re-Visionen. Kulturwissenschaftliche Herausforderungen interkultureller Germanistik.* Bern u.a.: Lang, 2011 (Cross Cultural Communication, Nr. 21; Publikationen der Gesellschaft für interkulturelle Germanistik, Nr. 16; im Erscheinen).
15. *Wer hat Angst vor Goethes Pagerank? Bewertungsprozesse von Literatur und Aufmerksamkeitsökonomien im Internet.* In: Matthias Beilein/Claudia Stockinger/Simone Winko (Hg.): *Kanon, Wertung und Vermittlung. Literatur in der Wissensgesellschaft.* Berlin: de Gruyter, 2011 (Studien und Texte zur Sozialgeschichte der Literatur, Nr. 129), S. 307-321 (im Erscheinen).
16. *Zwischen Welttheater und ‚Ruhrisierung‘. Die Wahrnehmung des Ruhr.2010-Kulturhauptstadtjahres in der internationalen Berichterstattung.* In: Thomas Ernst/Dieter Heimböckel (Hg.): *Verortungen der Interkulturalität. Die Europäischen Kulturhauptstädte Luxemburg und die Großregion (2007), das Ruhrgebiet (2010) und Istanbul (2010).* Bielefeld: transcript, 2011 (Reihe: Interkulturalität. Studien zu Sprache, Literatur und Gesellschaft, Nr. 1), S. 195-218 (im Erscheinen).

2011

17. *From Avant-Garde Guerillas to Capitalistic Teamwork? Concepts of Collective Creative Writing Between Subversion and Submission.* In: Gerhard Fischer/Florian Vaßen (Hg.): *Collective Creativity. Collaborative Work in Literature, the Sciences and the Arts.* Amsterdam; New York: Rodopi, 2011 (Internationale Forschungen zur Allgemeinen und zur Vergleichenden Literaturwissenschaft, Nr. 148), S. 229-241.
18. *Von Rechtsprozessen, Nonsense und Kritik. Das Satiremagazin ‚Titanic‘ zwischen Avantgarde, Dekonstruktion und Aufklärung.* In: Kai Sina/Ole Petras (Hg.): *Kulturen der Kritik. Mediale Gegenwartsbeschreibung zwischen Pop und Protest.* Dresden: Thelem, 2011, S. 213-235.
19. *Zwischen feurigen Arbeitswelten und juckenden Kumpels. Geschlecht und Sexualität in der Arbeiterliteratur von Max von der Grün und Hans Henning Claer.* In: Jan-Pieter Barbian/Hanneliese Palm (Hg.): *Von Flussidyllen und Fördertürmen. Literatur an der Nahtstelle zwischen Rhein und Ruhr.* Essen: Klartext, 2011 (Schriften des Fritz-Hüser-Instituts für Literatur und Kultur der Arbeitswelt, Nr. 24), S. 143-162.
20. *Warum es keine ‚Gruppe 2011‘ gibt. Die Literatur und die flexiblen und digitalen Arbeitswelten der Gegenwart.* In: Gertrude Cepl-Kaufmann/Jasmin Grande (Hg.): *Schreibwelten - Erschriebene Welten. Katalog zur Ausstellung zum 50. Geburtstag der Dortmunder Gruppe 61.* Essen: Klartext, 2011 (Schriften des Fritz-Hüser-Instituts für Literatur und Kultur der Arbeitswelt, Nr. 22), S. 340-346.

2010

21. *‘Kanak Sprach’ and Union Suspecte. Scandals Around Hybrid and Multilingual Literature in Germany and Belgium.* In: Mirjam Gebauer/Pia Schwarz Lausten (Hg.): *Migration and Literature in Contemporary Europe.* München: Meidenbauer, 2010, S. 243-258.

22. *Literariteit als muur. De kracht van de taal en de afwezigheid van distincties in Reinhard Jirgls roman 'Die atlantische Mauer'*. In: Armada. Tijdschrift voor wereldliteratuur. Themenheft: ‚Twintig jaar Duitse literatuur - 1990-2010‘. 16. Jg., Heft 58 (2010), S. 22-29.
 23. *Wie übersetzt man ‚Wir haben es nicht gewusst‘? Zur niederländischsprachigen Untertitelung deutschsprachiger Spielfilme über den Nationalsozialismus*. In: Germanistische Mitteilungen. Themenheft ‚Aussaat/Dissemination‘, hg. von Henri Bloemen und Jan Ceuppens, 36. Jg., Heft 72 (2010), S. 107-124.
 24. *Übersetzungsprobleme zwischen den und innerhalb der Kulturen am Beispiel von Deutschland und Polen. Die satirischen Diskurse der ‚Neuen Frankfurter Schule‘ und ihr intra- und interkulturelles Konfliktpotenzial*. In: Bettina Kremberg/Artur Petka/Judith Schildt (Hg.): Übersetzbarkeit zwischen den Kulturen. Sprachliche Vermittlungspfade - Mediale Parameter - Europäische Perspektiven. Bern u.a.: Lang, 2010, S. 125-141.
 25. *Weblogs. Ein globales Literaturformat*. In: Wilhelm Amann/Georg Mein/Rolf Parr (Hg.): Globalisierung und deutschsprachige Gegenwartsliteratur. Konstellationen, Konzepte, Perspektiven. Heidelberg: Synchron, 2010, S. 281-302.
 26. *Gegenwartsliteratur als Subversion. Eine Analyse­methode für die politische deutschsprachige Gegenwart­prosa*. In: Paul Brodowsky/Thomas Klupp (Hg.): Wie über Gegenwart sprechen? Überlegungen zu den Methoden einer Gegenwartsliteraturwissenschaft. Bern u.a.: Lang, 2010, S. 137-152.
 27. *Das Ruhrgebiet als Rhizom. Die Netzstadt und die ‚Nicht-Metropole Ruhr‘ in den Erzählwerken von Jürgen Link und Wolfgang Welt*. In: Hanneliese Palm/Gerhard Rupp/Julika Vorberg (Hg.): Literaturwunder Ruhr. Essen: Klartext, 2010 (Schriften des Fritz-Hüser-Instituts für Literatur und Kultur der Arbeitswelt, Nr. 20), S. 43-70.
 28. *Das Schwarze sind die Buchstaben. Das Ruhrgebiet in der Gegenwartsliteratur - ein Überblick*. In: Thomas Ernst/Florian Neuner (Hg.): Das Schwarze sind die Buchstaben. Das Ruhrgebiet in der Gegenwartsliteratur. Oberhausen: assoverlag, 2010, S. 215-273.
- 2009
29. *Europa zwischen Fluchtfabeln und Luftwurzeln. Der belgische Autor Tom Lanoye über Kapitalismus, Wissenschaft und Biopolitik in seinem Stück ‚Festung Europa‘*. In: Christine Bähr/Franziska Schöbler (Hg.): Ökonomie im Theater der Gegenwart. Ästhetik, Produktion, Institution. Bielefeld: transcript, 2009, S. 259-278.
 30. *Vom universellen zum vernetzten Intellektuellen. Die Transformation einer politischen Figur im Medienwandel von der Literatur zum Internet* (gemeinsam mit Dirk von Gehlen). In: Daniel Müller/Annemone Ligensa/Peter Gendolla (Hg.): Leitmedien. Konzepte - Relevanz - Geschichte. Band 1. Bielefeld: transcript, 2009 (Medienumbrüche, Nr. 31), S. 225-246.
 31. *Die Begrenzungen des Textflusses. Vom Urheberrecht der Gutenberg-Galaxis zur Wissensallmende im World Wide Web?* In: Christine Bähr/Suse Bauschmid/Thomas Lenz/Oliver Ruf (Hg.): Überfluss und Überschreitung. Die kulturelle Praxis des Verausgabens. Bielefeld: transcript, 2009, S. 223-237.
 32. *Das Internet und die digitale Kopie als Chance und Problem für die Literatur und die Wissenschaft. Über die Verabschiedung des geistigen Eigentums, die Transformation der Buchkultur und zum Stand einer fehlgeleiteten Debatte*.

In: kultuRRevolution. zeitschrift für angewandte diskurstheorie. 28. Jg., Heft 57 (2009), S. 29-37.

33. *Von der ‚Heimat‘ zur Hybridität. Die Entdeckung des Ruhrgebiets in der Literaturwissenschaft.* In: Jan-Pieter Barbian/Hanneliese Palm (Hg.): Die Entdeckung des Ruhrgebiets in der Literatur. Essen: Klartext, 2009 (Schriften des Fritz-Hüser-Instituts für Literatur und Kultur der Arbeitswelt, Nr. 18), S. 17-36.

2008

34. *Politisches Schreiben in der Gegenwart. Avantgardistische Strategien, minoritäre Distinktionen und dekonstruierte Identitäten.* In: Deutsche Bücher. Forum für Literatur. 38. Jg., Heft 2 (2008), S. 113-129.
35. *Ein Nobelpreis für die Subversion? Aporien der Subversion im Theater Elfriede Jelineks.* In: Inge Arteel/Heidy Margrit Müller (Hg.): Elfriede Jelinek - Stücke für oder gegen das Theater? Brüssel: KVAB, 2008 (Koninklijke Vlaamse Academie van België voor Wetenschappen en Kunsten, Handelingen van de contactfora), S. 193-202. [Seit dem 19. Mai 2009 auch online abrufbar über das Edocs-Publikationssystem der Universität Frankfurt am Main über die URL: [http://edocs.ub.uni-frankfurt.de/volltexte/2009/12695/.](http://edocs.ub.uni-frankfurt.de/volltexte/2009/12695/)]
36. *‚Subversion‘. Eine kleine Diskursanalyse eines vielfältigen Begriffs.* In: Psychologie & Gesellschaftskritik. 32. Jg., Heft 128 (2008), S. 9-34.
37. *Textzwitter, Transvestitismus und Terrorismus. Subversive Konzepte in der deutschsprachigen Gegenwartsprosa am Beispiel von Thomas Meineckes Roman ‚Tomboy‘.* In: Thomas Ernst u.a. (Hg.): SUBversionen. Zum Verhältnis von Ästhetik und Politik in der Gegenwart. Bielefeld: transcript, 2008, S. 111-126.

2007

38. *‚AAAAHHHH!‘ Von Sprachkörpern, postdramatischem Theater und den Schreibwettbewerben der Restsubjekte in René Polleschs ‚Heidi Hoh arbeitet hier nicht mehr‘.* In: Carsten Würmann u.a. (Hg.): Welt.Raum.Körper - Transformationen und Entgrenzungen von Körper und Raum. Bielefeld: transcript, 2007, S. 237-254.
39. *Von ‚Kanaken‘ und ‚Alemannen‘, ‚Arierdödeln‘ und ‚Schamlippenmodellen‘. Ethnische und geschlechtliche Identitäten in Feridun Zaimoğlu ‚Kanak Sprak‘.* In: Bartholomäus Figatowski u.a. (Hg.): Making of Migration. Münster: Westfälisches Dampfboot, 2007, S. 181-193.

2006

40. *Jenseits von MTV und Musikantenstadl. Popkulturelle Positionierungen in Wladimir Kaminers ‚Russendisko‘ und Feridun Zaimoğlu ‚Kanak Sprak‘.* In: Heinz Ludwig Arnold (Hg.): Literatur und Migration (text+kritik-Sonderband IX). München: edition text+kritik im Richard Boorberg Verlag, 2006, S. 148-158.
41. *Popliteratuur.* In: Anke Gilleir/Bart Philipsen (Hg.): Duitstalige literatuur na 1945. Deel 2: Duitsland na 1989, Oostenrijk en Zwitserland. Paris; Leuven: Peeters, 2006, S. 65-86.
42. *Literarische Grenzüberschreitungen. Die Grundlegung der Popliteratur durch Rolf Dieter Brinkmann - Für und Wider.* In: Verena Di Pasquale u.a. (Hg.): Grenzüberschreitungen - zwischen Realität und Utopie. Münster: Westfälisches Dampfboot, 2006, S. 120-137.

2005 und früher

43. 恩斯特, 托马斯: 福柯, 文学与反话语. In: 格尔德 登波夫斯基 / 马文 克拉达 (Hg.): 福柯的迷宫. 阿沙芬堡: 商务印书馆, 2005, S. 195-209 [Übersetzung des Aufsatzes *Foucault, die Literatur und der Gegendiskurs* ins Chinesische].
44. *German pop literature and cultural globalisation*. In: Stuart Taberner (Hg.): German literature in the age of globalisation. Birmingham: University Press, 2004 (Reihe: The New Germany in Context), S. 169-188.
45. *Und die Wahrheit starb im Fußnotenmassaker. Zur Sprache der Wissenschaft im Zeitalter ihrer Delegation*. In: Thomas Ernst u.a. (Hg.): Wissenschaft und Macht. Münster: Westfälisches Dampfboot, 2004, S. 65-76.
46. *Foucault, die Literatur und der Gegendiskurs*. In: Marvin Chlada/Gerd Dembowski (Hg.): Das Foucaultsche Labyrinth. Eine Einführung. Aschaffenburg: Alibri, 2002, S. 152-162.
47. *Eine kleine Literaturtheorie. Zur Rezeption von Gilles Deleuze in der gegenwärtigen Germanistik*. In: Marvin Chlada (Hg.): Das Universum des Gilles Deleuze. Eine Einführung. Aschaffenburg: Alibri, 2000, S. 157-174. [Neu abgedruckt in der überarbeiteten Neuauflage von 2011, S. 91-108.]

D. Einführungs- und Lexikonartikel, Konferenzberichte, Texte in Schul- und Lehrbüchern, Vor- und Nachworte, Transkriptionen

48. *Verortungen der Interkulturalität und die Perspektiven der vergleichenden Kulturhauptstadtforchung. Einführung und Überblick* (gemeinsam mit Dieter Heimböckel). In: Thomas Ernst/Dieter Heimböckel (Hg.): Verortungen der Interkulturalität. Die Europäischen Kulturhauptstädte Luxemburg und die Großregion (2007), das Ruhrgebiet (2010) und Istanbul (2010). Bielefeld: transcript, 2011 (Reihe: Interkulturalität. Studien zu Sprache, Literatur und Gesellschaft, Nr. 1), S. 7-18 (im Erscheinen).
49. *Das große Spiel*. In: Kai Sicks/Markus Stauff (Hg.): Filmgenres: Sportfilm. Stuttgart: Reclam, 2010 (RUB 18786), S. 94-98.
50. *Flucht oder Sieg. Escape to Victory*. In: Kai Sicks/Markus Stauff (Hg.): Filmgenres: Sportfilm. Stuttgart: Reclam, 2010 (RUB 18786), S. 200-203.
51. *Ballfieber. Fever Pitch*. In: Kai Sicks/Markus Stauff (Hg.): Filmgenres: Sportfilm. Stuttgart: Reclam, 2010 (RUB 18786), S. 240-246.
52. *Vorwort* (gemeinsam mit Florian Neuner). In: Das Schwarze sind die Buchstaben. Das Ruhrgebiet in der Gegenwartsliteratur. Hg. von Thomas Ernst und Florian Neuner. Oberhausen: assoverlag, 2010, S. 9-16.
53. *Tagungsbericht ‚Collective Creativity‘. 23.07.2009-26.07.2009, Sydney*. In: H-Soz-u-Kult, 23.09.2009, <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/tagungsberichte/id=2784> (Bericht von Anna König, unter Mitarbeit von Ned Curthoys, Thomas Ernst, Andrew McNamara und Ralf Rauker).
54. *Nachwort* (gemeinsam mit Florian Neuner). In: Thomas Ernst/Florian Neuner (Hg.): Europa erlesen: Ruhrgebiet. Klagenfurt: Wieser, 2009, S. 265-270.
55. *SUBversionen. Eine Einführung* (gemeinsam mit Patricia Gozalbez Cantó u.a.). In: Thomas Ernst u.a. (Hg.): SUBversionen. Zum Verhältnis von Ästhetik und Politik in der Gegenwart. Bielefeld: transcript, 2008, S. 9-23.
56. *‚Aber ich würde es nicht machen, wenn ich nicht glauben würde, dass es funktioniert.‘ Eine Abschlussdiskussion (Transkription und Bearbeitung der Podiumsdiskussion: Thomas Ernst)*. In: Thomas Ernst u.a. (Hg.): SUBversionen. Zum Verhältnis von Ästhetik und Politik in der Gegenwart. Bielefeld: transcript, 2008, S. 363-384.

57. *Kultur und Kunst, Emanzipation und Engagement. (Vor-)Bemerkungen.* In: Carsten Würmann (Hg.): Was heißt hier eigentlich gewerkschaftlich? Perspektiven emanzipatorischer Forschungs- und Bildungsförderung. Düsseldorf: Hans Böckler Stiftung (edition der Hans Böckler Stiftung, Nr. 145), 2006, S. 69-74.
58. *Was ist Popliteratur?* In: Bernd Schurf/Andrea Wagener (Hg.): Umgang mit Sachtexten: Analyse und Erörterung. Berlin: Cornelsen, 2004 (2. Aufl. 2007), S. 6/7.
59. *Debatte um die deutschsprachige Gegenwartsliteratur.* In: Bernd Schurf/Andrea Wagener (Hg.): Umgang mit Sachtexten: Analyse und Erörterung. Berlin: Cornelsen, 2004 (2. Aufl. 2007), S. 20/21.
60. *Wissenschaft und Macht. Eine Einführung* (gemeinsam mit Bettina Bock von Wülfigen, Stefan Borrmann und Christian P. Gudehus). In: Thomas Ernst u.a. (Hg.): Wissenschaft und Macht. Münster: Westfälisches Dampfboot, 2004, S. 7-22.

E. Autorenportraits und Interviews (Auswahl)

61. „Von Hölderlin bis Porno“. *Der Autor Florian Neuner zwischen prosaischer Sprachkunst, queeren Subkulturen und literaturpolitischen Kämpfen - ein Autorenporträt mit Interview.* In: testcard. Beiträge zur Popgeschichte (Themenheft: Blühende Nischen). 16. Jg., Heft 19 (2010), S. 174-181.
62. „Unter dem Bilderschrott hervorkriechen“. *Elfriede Jelinek im Gespräch über das Verhältnis von Schrift und Bild, parodierte Selbstgerechtigkeit und die Waffe, die den Schreiber erschießt* (gemeinsam mit Natalie Bloch). In: Stück für Stück. Zeitung der 31. Theatertage NRW, Heft 6 (2006), S. 2/3.
63. „Eine interessante Krise.“ *Kathrin Röggla im Gespräch über kapitalistische Knoten, subversive Strategien und antisemitische Ausdrücke.* In: Stück für Stück. Zeitung der 31. Theatertage NRW, Heft 7 (2006), S. 3.
64. *Töggelen, Foosball, fútbol. Rolf Dennemann über lokales Brachland und globale Verwirrungen.* In: Stück für Stück. Zeitung der 31. Theatertage NRW: ‚Dichter raus!‘, Extra-Stück 2 (2006), S. 2/3.
65. *Ingeborg Bachmann.* In: Süddeutsche Zeitung/jetzt.de, Redaktionsblog Kultur [seit dem 23.6.2006 online abrufbar über die URL: <http://jetzt.sueddeutsche.de/texte/anzeigen/313072>].
66. *Schreiben lernen. Eine Einführung. Im Gespräch mit Oliver Bukowski.* In: Stück für Stück. Zeitung der 30. Theatertage NRW, Heft 6 (2005), S. 1/4.
67. *Schnösel Etiketten Konsum. Rebekka Kricheldorf über die 68er, das Studieren, den Generationenbegriff und Kapitalismuskritik.* In: Stück für Stück. Zeitung der 30. Theatertage NRW, Heft 5 (2005), S. 3.
68. *Basiswissen Brinkmann.* In: Süddeutsche Zeitung/jetzt.de, Redaktionsblog Kultur [seit dem 22.4.2005 online abrufbar über die URL: <http://jetzt.sueddeutsche.de/texte/anzeigen/24148>].
69. „Ich trete nicht als Richter auf“. *Falk Richter im Gespräch über Pop, Fernsehen und den Stillstand.* In: Stück für Stück. Zeitung der 29. Theatertage NRW, Heft 6 (2004), S. 3.
70. „Flach links unten“. *Marc Becker im Gespräch über sein Fußball-Leben.* In: Stück für Stück. Zeitung der 29. Theatertage NRW, Heft 3 (2004), S. 3.

F. Rezensionen (Auswahl)

71. *Zwischen Geistesarbeit und Aschenbrödeltum. Die Professionalisierung der Autorschaft zwischen 1800 und 1933.* [Rezension über: Rolf Parr: *Autorschaft. Eine kurze Sozialgeschichte der literarischen Intelligenz in Deutschland zwischen 1860 und 1930.* Heidelberg: Synchron, 2008.] In: IASLonline, http://www.iaslonline.de/index.php?vorgang_id=3095, 12.4.2010.
72. *Eva Kurowski: Avanti Popoloch. Eine sozialistische Kindheit im Ruhrgebiet.* Oberhausen 2008; *Jürgen Link: Bangemachen gilt nicht auf der Suche nach der Roten Ruhr-Armee. Eine Vorerinnerung.* Oberhausen 2008; *Helge Schneider: Bonbon aus Wurst. Mein Leben.* Köln 2008. *Johannes Springer/Christian Steinbrink/Christian Werthschulte (Hrsg.): ECHT! Pop-Protokolle aus dem Ruhrgebiet.* Duisburg 2008; *Wolfgang Welt: Doris hilft. Roman.* Frankfurt/Main 2009. In: Deutsche Bücher. Forum für Literatur. 39. Jg., Heft 4 (2009), S. 275-282.
73. *Der große und artige Popliteratur-Schwindel. Moritz Baßler freut sich über die „kontextgerechte Verwendung von Markennamen“.* In: *scheinschlag.* Berliner Stadtzeitung, Heft 3 (April 2003), S. 11.
74. *Literatur 2050 oder Cola im Hirn. Über den Erfolg des Erstlings ‚Crazy‘, verfasst vom 16-jährigen Benjamin Lebert.* In: *erledigt.* Die zeitung der fachschaft germanistik, Heft 13 (1999), S. 8/9.
75. *Spiegel, Bunte, Playboy & Co. ‚Journalismus als Eiertanz‘ untersucht deutschen Zeitungsmarkt.* In: *erledigt.* Die zeitung der fachschaft germanistik, Heft 13 (1999), S. 9.
76. *Die Abschaffung des Sports. ‚Ball & Birne. Zur Kritik der herrschenden Fußballkultur‘. Eine Rezension.* In: NADEL - Neues aus dem Elfenbeinturm. Zeitung der Fachschaft Germanistik an der Humboldt-Universität Berlin, Heft 20 (Dezember 1998), S. 27.
77. *„Faken, Faken, Faken!“ Das ‚Handbuch der Kommunikationsguerilla‘ - eine Rezension.* In: DISS-Journal. Zeitung des Duisburger Instituts für Sprach- und Sozialforschung, Heft 2 (Juni 1998), S. 7/13.
78. *Fußball ist Fußball ist Fußball. Über Dirk Schümers Fußball- und Kulturanalyse ‚Gott ist rund‘.* In: *erledigt.* Die zeitung der fachschaft germanistik, Heft 5 (November 1996), S. 12-14.

G. Essays und journalistische Texte (Auswahl)

79. *De mythe van de ‚Metropool Ruhr‘. Thomas Ernst pleit voor een nieuwe aanpak in het Ruhrgebied na het drama in Duisburg.* In: *De Morgen*, 30.07.2010.
80. *Die Erfindung der ‚Metropole Ruhr‘ und ihre tödlichen Folgen. Plädoyer für einen Paradigmenwechsel im Ruhrgebiet nach der Katastrophe von Duisburg.* URL: <http://www.thomasernt.net/metropole-ruhr-loveparade-2010-duisburg>, online seit dem 28.07.2010.
81. *Bericht aus Brüssel (4): Belgien übernimmt die Ratspräsidentschaft der Europäischen Union - doch wie lange wird es Belgien noch geben?* URL: <http://www.thomasernt.net/brussel-4-belgien-krise>, online seit dem 20.06.2010.
82. *Fußball als Kunst und der Homo ludens.* URL: <http://www.thomasernt.net/fussball-als-kunst>, online seit dem 29.11.2009.

83. *Kulturrevolutionärer Appell. Für eine Nutzung der digitalen Publikationsmöglichkeiten und die produktive Koexistenz von Buchkultur und Internet.* URL: <http://www.thomasernt.net/kulturrevolutionaerer-appell>, online seit dem 22.10.2009.
84. *Marcel Reich-Ranicki, Thomas Gottschalk, Helge Schneider und die Debatte um das Fernsehen.* URL: <http://www.thomasernt.net/fernsehen-reichranickigottschalkschneider>, online seit dem 18.10.2008.
85. *Fußball heißt Manndecken. Von männlichen Härteidealen und feiner Homoerotik.* In: Neue Gesellschaft für Bildende Kunst (Hg.): Heimspiel 2006. Standort, Sport, Spektakel. Berlin: NGBK, 2006, S. 44-47.
86. *Generation X, Generation Y, Generation Z.* In: Stück für Stück. Zeitung der 30. Theatertage NRW, Heft 4 (2005), S. 1.
87. *Mensch, Masse und Macht.* In: Stück für Stück. Zeitung der 30. Theatertage NRW, Heft 2 (2005), S. 1.
88. *Popper- und Poserliteratur. Benjamin von Stuckrad-Barre, Christian Kracht & Co.* In: Marvin Chlada/Gerd Dembowski (Hg.): Die neuen Heiligen. Reportagen aus dem Medienhimmel. Aschaffenburg: Alibri, 2000, S. 96-134.
89. *„Wer immer es ist, den ihr hier sucht, ich bin es nicht.“ Einige Anmerkungen zu den Brecht-Feierlichkeiten in Berlin.* In: erledigt. Die zeitung der fachschaft germanistik, Heft 11 (Mai 1998), S. 8/9.
90. *„Von nun an fordert jedwedem Ding Entscheidung“.* Zur Heidegger-Renaissance. In: uni-konkret (Sommersemester 1998), S. 15.
91. *Krieg, Kollektive, Kapital. Der Fußball und seine gesellschaftliche Funktion.* In: NADEL - Neues aus dem Elfenbeinturm. Zeitung der Fachschaft Germanistik an der Humboldt-Universität Berlin, Heft 18 (April 1998), S. 18/19.
92. *Kritische Theorie und germanistische Literaturwissenschaft.* In: NADEL - Neues aus dem Elfenbeinturm. Zeitung der Fachschaft Germanistik an der Humboldt-Universität Berlin, Heft 17 (Januar 1998), S. 11/12.

2.2. VORTRÄGE

A. Vorträge auf internationalen Konferenzen

1. 20.10.2011
Katholieke Universiteit
Leuven (Belgien)
[in Vorbereitung]
Satiren über das Unerträgliche und die Unerträglichkeit der Satiren. Strategien und Aporien des deutschen Satiremagazins ‚Titanic‘ / Satiren over het ondraaglijke en de ondraaglijkheid van de satiren. Strategieën en aporieën van het Duitse satiretijdschrift ‚Titanic‘
Auf dem internationalen Kulturfestival: Das Unerträgliche, veranstaltet von der Katholieke Universiteit Leuven und der Universiteit Gent
2. 4.10.2011
Deutsch-italienisches
Kulturzentrum Villa
Vigoni,
Loven di Menaggio
(Italien)
Auf dem ersten komparatistischen DFG-Kolloquium:
Literatur als Wagnis / Literature as a Risk
3. 11.3.2011
Universidad
Complutense de
Literature as Subversion. The Distinctive Affirmation and the Deconstruction of Myths in Contemporary German Novels

- Madrid (Spanien) Auf der Konferenz: Myth and Subversion in the Contemporary Novel/Mito y subversión en la novela contemporánea; organisiert von Amaltea. Journal of Myth Criticism, Contemporary Myth Anthropology Research Project Amaltea und der UCM-CAM Research Group ACIS: Research in Myth Criticism.
4. 14.2.2011
Tel Aviv University
(Israel) *Connotations of German in Multilingual Belgium and Luxembourg. On Liminal Spaces and Borderlines*
Auf der Konferenz: Germany and Its Neighbors - Borders, Identities, Relations; organisiert vom Minerva Institute of German History Tel Aviv
5. 10.12.2010
Université du
Luxembourg
(Luxemburg) *„Still-Leben“, „Deathparade“ und „Stadt der Kulturen“.
Die Wahrnehmung des Ruhr.2010-
Kulturhauptstadtjahres in der internationalen
Berichterstattung*
Auf der Konferenz: Europäische Kulturhauptstädte interkulturell. Luxemburg und die Großregion (2007), das Ruhrgebiet und Istanbul (2010); organisiert von der Université du Luxembourg und der Université de la Grande-Région (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung)
6. 26.9.2010
Universität Göttingen *Die deutsche Sprache als Minorität? Zur Analyse und zum Vergleich multilingualer Gegenwartsliteratur aus Belgien und Luxemburg*
Auf der Konferenz: Re-Visionen. Kulturwissenschaftliche Herausforderungen interkultureller Germanistik; organisiert von der Gesellschaft für interkulturelle Germanistik
7. 13.9.2010
Universiteit Antwerpen
(Belgien) *Literatur als Subversion. Ein literatur- und kulturwissenschaftliches Modell zur Analyse politischen Schreibens in der Gegenwart*
Auf der Konferenz: ‚Gegen den Strich‘. Das Subversive in der deutschsprachigen Literatur; organisiert vom Fachbereich Deutsche Literatur an der Universiteit Antwerpen, dem Österreich-Zentrum Antwerpen und dem Fachbereich Deutsch der Universität Gent
8. 5.8.2010
Uniwersytet Warszawski
(Polen) *Multikulturalität oder Hybridität? Konstruktionen von Identität in der luxemburgischen Gegenwartsliteratur*
In der Sektion: Luxemburgistik im Spannungsfeld von Mehrsprachigkeit, Regionalität, Nationalität und Internationalität; auf der Konferenz: XII. Kongress der Internationalen Vereinigung für Germanistik
9. 2.8.2010
Uniwersytet Warszawski
(Polen) *Das Altern des Neuen. Die klassische Moderne als Avantgarde in der Ästhetik Theodor W. Adornos*
In der Sektion: Klassische Moderne-Schwellen; auf der Konferenz: XII. Kongress der Internationalen Vereinigung für Germanistik
10. 18.11.2009
Universiteit Gent
(Belgien) *Minor Literatures? The Position of Literary German in Multilingual Belgium and Luxembourg*
Auf dem Workshop: (Multi-)lingual interventions. A comparative view on migration literature in Scandinavia and the Benelux; organisiert von der Vakgroep Scandinavistiek en Noord-Europakunde der Universiteit Gent
11. 23.7.2009
Sydney (Australien)
University of New South
Wales/Goethe Institute *From Avant-Garde Guerillas to Capitalistic Teamwork?
Concepts of Collective Creativity Between Subversion and Submission*
Auf der Konferenz: Collective Creativity. The Sydney German Studies Symposium 2009; organisiert von The University of New South Wales, Faculty of Arts and Social Sciences, und The Goethe

- Institute Sydney
12. 24.4.2009
Katholieke Universiteit
Leuven (Belgien)
Die Erfindung des geistigen Eigentums. Johann Gottlieb Fichtes ‚Beweis der Unrechtmässigkeit des Büchernachdrucks‘ zwischen seinem Bildungskonzept und aktuellen Debatten um das Urheberrecht
Auf der Konferenz: Matters of State: Bildung and Literary-Intellectual Discourse in the Nineteenth Century; organisiert von der Katholieke Universiteit Leuven; unterstützt vom Fonds Wetenschappelijk Onderzoek Vlaanderen, CERES - Centre for European Reception Studies und dem Fonds Paul Druwé
 13. 11.12.2008
Université du
Luxembourg
(Luxemburg)
Globalisierte Literaturformate als Gegenstand der Germanistik. Zur Analyse deutschsprachiger Slam Poetry und Weblogs
Auf der Konferenz: Globalisierung und deutschsprachige Gegenwartsliteratur: Konstellationen, Konzepte, Perspektiven; organisiert von der Université du Luxembourg, Fachbereich FLSHASE/IPSE, Projekt Regionalität & Globalität
 14. 25.4.2008
Uniwersytet Łódz
(Polen)
Von satirischen Diskursen, politischen Verwicklungen und juristischen Prozessen. Übersetzungsprobleme zwischen den und innerhalb der Kulturen am Beispiel der ‚Neuen Frankfurter Schule‘
Auf der Konferenz: Übersetzbarkeit zwischen den Kulturen - Literatur, Sprache, Film; organisiert von Kultur-KonneX. Forum für interkulturelle Reflexion, unterstützt vom Fonds für deutsch-polnische Zusammenarbeit, der Uniwersytet Łódz und der Hans-Böckler-Stiftung
 15. 16.4.2008
Universität Wien
(Österreich)
‚Die sachlichste Lösung wäre eben: Liebesdienerinnen!‘ The Construction of Gender in Soccer Literature
Auf der Konferenz: Female Matches. Male Pitch. Soccer and the Construction of Gender; organisiert vom Referat Genderforschung der Universität Wien
 16. 8.11.2007
University of
Copenhagen
(Dänemark)
Kanak Sprak and Union Suspecte. Scandals around Hybrid and Multilingual Literatures in Germany and Belgium
Auf der Konferenz: Migration and Literature in Contemporary Europe; organisiert von der University of Copenhagen, Dep. of English, Germanic and Romance Studies, Dep. of Arts and Cultural Studies und ‚Europe in Transition‘
 17. 28.11.2007
Université du
Luxembourg
(Luxemburg)
Aporien der Subversion: De- und Rekonstruktionen der Geschlechterkategorien in der deutschsprachigen Gegenwartsprosa
Auf der Konferenz: Gender - Macht - Veränderungen. Internationaler und Interdisziplinärer Workshop Nr. 4.
 18. 29.12.2006
Philadelphia (USA)
Pop Cultural Positionings: Minor and Major Archives in Feridun Zaimoglu’s ‚Kanak Sprak‘ and Benjamin von Stuckrad-Barre’s ‚Soloalbum‘
Auf der 122nd Annual Convention der Modern Language Association
 19. 10.11.2006
Brüssel (Belgien)
Koninklijke Vlaamse
Academie van België
Elfriede Jelineks Sprachflächen als Orte der Subversion? Von ‚Wolken.Heim.‘ (1988) nach ‚Babel‘ (2004)
Auf der Konferenz: Elfriede Jelinek: Stücke für oder gegen das Theater? Eine internationale Tagung der Vrije Universiteit Brussel

20. 6.7.2003
Magdeburg
Otto-von-Guericke-
Universität
(Deutschland) *Pop, Literature and Discourse Trouble*
Auf der Konferenz: Reflexive Repräsentationen. Diskurs, Macht und Praxis im globalen Kapitalismus. 1. Transdisziplinäres Forum Magdeburg
21. 23.11.2002
Erlangen-Nürnberg
Friedrich-Alexander-
Universität
(Deutschland) *Ein Gespenst geht um. Der Begriff der Subversion in der Gegenwart.*
Auf der Konferenz: PostModerne De/Konstruktionen. 5. Internationale Erlanger Graduiertenkonferenz
22. 4.5.2002
University of Leeds
(England) *Reading on Pop Literature*
Auf dem Workshop: Emerging German Writers; organisiert vom German Department of the University of Leeds in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut London

B. Vorträge auf nationalen Konferenzen

23. 5.6.2010
Duisburg
Stadtbibliothek /
Schifferbörse Ruhrort *Zwischen feurigen Arbeitswelten und juckenden Kumpels. Geschlecht und Sexualität in der Arbeiterliteratur von Max von der Grün und Hans Henning Claer*
Auf der Konferenz: Von Flussidyllen und Fördertürmen. Literatur an der Nahtstelle zwischen Rhein und Ruhr (im Rahmen der 33. Duisburger Akzente); organisiert von der Stadtbibliothek Duisburg, dem Institut ‚Moderne im Rheinland‘ an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, dem Fritz-Hüser-Institut für Literatur und Kultur der Arbeitswelt und der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets
24. 7.2.2010
Universität Göttingen *Wer hat Angst vor Goethes Pagerank? Die digitale Distribution von Literatur und die Aufmerksamkeitsökonomie des Internets*
Auf der Konferenz: Wertung, Kanon und die Vermittlung von Literatur in der Wissensgesellschaft; organisiert vom Promotionskolleg ‚Wertung und Kanon‘ der VolkswagenStiftung an der Universität Göttingen
25. 30.10.2009
Bochum
Haus der Geschichte *Das Ruhrgebiet als Rhizom. Die großen Erzählwerke von Jürgen Link und Wolfgang Welt und das Jenseits des Metropolen*
Auf der Konferenz: Literaturwunder Ruhr; organisiert von der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets, dem Fritz-Hüser-Institut für Literatur und Kultur der Arbeitswelt; dem Germanistischen Institut der Ruhr-Universität Bochum und der Literarischen Gesellschaft Bochum
26. 12.9.2008
Dortmund
Fritz-Hüser-Institut *Von der ‚Heimat‘ zur Hybridität? Die Entdeckung des Ruhrgebiets in der Literaturwissenschaft*
Auf der Konferenz: Die Entdeckung des Ruhrgebiets in der Literatur; organisiert vom Fritz-Hüser-Institut für Literatur und Kultur der Arbeitswelt, der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets und der Stadtbibliothek Duisburg
27. 22.5.2008
Universität Hildesheim *Literatur als Subversion. Über die Zersplitterung der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur*
Auf der Konferenz: Wie über Gegenwart sprechen. Symposium zu methodischen Fragen einer gegenwartsorientierten Literaturwissenschaft; organisiert vom Institut für Deutsche

28. 30.11.2007
Universität Trier
Sprache und Literatur der Universität Hildesheim
Die Begrenzungen des Textflusses. Von Urheberrecht und Wissensallmende in Literatur und Internet
Auf der Konferenz: verausgaben. Sprechen vom/im Überfluss; eine interdisziplinäre Tagung des internationalen Graduiertenzentrums der Universität Trier
29. 27.4.2007
Universität Trier
Geschlechterkonstruktionen im belgischen Gegenwartstheater. Am Beispiel von Tom Lanoyes ‚Fort Europa‘ und Union Suspectes ‚Onze-Lieve-Vrouw van Vlaanderen‘
Auf der Konferenz: Geschlechter-Inszenierungen. Dramatik, Theater und Performance in der Gegenwart; eine Tagung der Germanistik/NDL der Universität Trier
30. 14.7.2006
Edenkoben
Künstlerhaus
Suhrkamp-Pop, Kanak Sprak, Social Beat, Neue Frankfurter Schule. Subversive Konzepte in der deutschsprachigen Gegenwartsprosa.
Auf der Konferenz: SUBversionen. Zum Verhältnis von Politik und Kunst in der Gegenwart; eine Tagung der Hans-Böckler-Stiftung, der Universität Trier und des Künstlerhauses Edenkoben
31. 8.7.2006
Magdeburg
Otto-von-Guericke-Universität
Subversion der Subversion. Versuch über eine Figur der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur.
Auf der Konferenz: Revolutions. Concepts, Discourses, Practices of Revolutionary Action in Our Time. 4. Transdisziplinäres Forum Magdeburg
32. 31.5.2006
Saalfeld
Ver.di Bildungsstätte
Zwischen ‚Kanaken‘ und ‚Alemannen‘, ‚Schamlippenmodellen‘ und ‚Arierdödeln‘. Ethnische und geschlechtliche Identitäten in Feridun Zaimoglus Modell der Kanak Sprak.
Auf der Promovierendentagung der Hans-Böckler-Stiftung zum Thema ‚Migration zwischen Selbst- und Fremdbestimmung - Erfahrung, Analysen, Perspektiven‘
33. 1.6.2005
Springe
Bildungs- und Tagungszentrum HVHS
Avantgarde, Pop, Untergrund, Satire. Subversive Konzepte in der deutschsprachigen Gegenwartsprosa.
Auf der Promovierendenkonferenz der Hans-Böckler-Stiftung zum Thema ‚Grenzüberschreitungen: zwischen Realität und Utopie‘
34. 11.2.2005
Universität Trier
Subversive Konzepte in der deutschsprachigen Gegenwartsprosa. Am Beispiel von Thomas Meinecke.
Auf der Blockveranstaltung des Graduiertenkollegs ‚Identität und Differenz. Geschlechterkonstruktion und Multikulturalität (18.-21. Jh.)‘
35. 16.6.2004
Bad Bevensen
Europäisches Bildungs- und Tagungshaus
Der Text als Körper, der Körper als Text in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Am Beispiel von Christian Kracht, Benjamin von Stuckrad-Barre und René Pollesch
Auf der Promovierendenkonferenz der Hans-Böckler-Stiftung zum Thema ‚welt.r@um.koerper‘
36. 12.2.2004
Universität Lüneburg
Kulturwissenschaftliches Institut
Junge Gegenwartsliteratur und Generationenentwürfe in Deutschland nach 1989/90
Auf der Konferenz: pOst-West - Polyphone Wirklichkeiten in Deutschland; eine Konferenz der Universität Lüneburg, der Bundeszentrale für politische Bildung und der Ost-Akademie

37. 4.6.2003
Hattingen
DGB-
Jugendbildungszentrum
Und die Wahrheit starb im Fußnotenmassaker. Zur Sprache der Wissenschaft im Zeitalter ihrer Delegitimation.
Auf der Promovierendentagung der Hans-Böckler-Stiftung zum Thema ‚Wissenschaft und Macht‘
38. 12.4.2003
Berlin
Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz
Roter Salon
Alternative Leichtigkeit oder leichte Alternative? Die neue deutschsprachige Popliteratur, noch immer zwischen (Schein-)Affirmation und (Schein-)Subversion.
Auf der Konferenz: Generation Pop? Symposium zur jungen deutschsprachigen Literatur; organisiert von der Neuen Gesellschaft für Literatur und der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz

C. Vorträge und Lesungen an Universitäten auf Einladung

39. 29.11.2011
Universität Tübingen
Identität als Performanz. Das Diskurstheater René Polleschs
Präsentation am Deutschen Seminar der Philosophischen Fakultät der Universität Tübingen; organisiert von Franziska Bergmann, Universität Tübingen
40. 18.4.2011
Radboud Universiteit
Nijmegen
(Niederlande)
Regionale Räume in literarischen Anthologien. Berichte aus dem Literaturbetrieb
Präsentation an der Faculteit der Letteren, Afdeling Duitse Taalen Literatuur; organisiert von Dr. Yvonne Delhey, Radboud Universiteit Nijmegen
41. 24.1.2011
Universität Marburg
Subversion. Konzeptionen und Aporien eines schillernden Begriffs
Vortrag; organisiert vom Zentrum für Nah- und Mitteloststudien, Institut für Arabistik der Universität Marburg
42. 15.11.2010
Universiteit Antwerpen
(Belgien)
*‚In der langweiligsten Landschaft der Welt?‘
Deutschsprachige Popkultur und -literatur seit 1995*
Vortrag; im ‚Deutschcafé‘ des Oostenrijk-Centrum, des Instituut voor Taal en Communicatie und der Germanistik an der Universiteit Antwerpen; unterstützt von der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Brüssel
43. 8.11.2007
University of
Copenhagen
(Dänemark)
*Subversive Konzepte in der deutschsprachigen
Gegenwartsprosa*
Vortrag; organisiert von Dr. Moritz Schramm, University of Copenhagen
44. 2.5.2006
Vrije Universiteit
Amsterdam
(Niederlande)
Deutschsprachige Gegenwartsliteratur
Präsentation und Seminar an der Faculteit der Letteren; organisiert von Dr. Christian Schlösser, Vrije Universiteit Amsterdam
45. 7.10.2005
Columbia University
New York (USA)
Deutsches Haus
Pop Literature in Germany since 1989/90.
Lunch Seminar des Department for Germanic Languages and Literature; organisiert von Prof. Dr. Andreas Huyssen, Columbia University of New York
46. 30.4.2002
Swansea (Wales)
University of Wales
Popliteratur
Seminarsitzung; organisiert von Dr. Tom Cheesman, University of Wales
47. 29.4.2002
Swansea (Wales)
Popliteratur
Vortrag; organisiert von Dr. Tom Cheesman, University of Wales

- University of Wales
48. 1.5.2002 *Pop Literature. The phenomenon of 'Popliteratur' in contemporary German Writing*
University of Reading (England)
Vortrag; organisiert von Claudia Koller, University of Reading
49. 2.5.2002 *Pop-Performance. Text, Music and Video*
University of Leeds (England)
Vortrag; organisiert von Dr. Stuart Taberner, University of Leeds
50. April 2000 *Deutschsprachige Gegenwartsliteratur*
Leuven (Belgien)
Katholieke Universiteit
Gastvortrag im Kontext der Vorlesung ‚Duitse Letterkunde: Geschiedenis‘ von Prof. Dr. Jan Nowé, Katholieke Universiteit Leuven

D. Sonstige Vorträge, Lesungen, Performances, Moderationen, Tätigkeit als Übersetzer, Filmpräsentationen und Teilnahmen an Podiumsdiskussionen (seit 2001)

- 24.01.2012 Essen [in Vorb.] Stadtbibliothek (3. LuM-Semesterabschlusslesung)
- 04.11.2011 Berlin [in Vorb.] Literaturwerkstatt (Kolloquium des 19. ‚open mike‘)
- 12.07.2011 Essen Universität Duisburg-Essen (2. LuM-Semesterabschlusslesung)
- 21.05.2010 Mülheim/Ruhr Medienhaus
- 30.10.2009 Bochum Haus der Geschichte
- 27.10.2009 Essen Heinrich-Heine-Buchhandlung
- 17.05.2009 Magdeburg Bundeszentrale für politische Bildung
- 15.05.2009 Linz Europäische Kulturhauptstadt 2009 (Subversiv Messe)
- 29.04.2009 Siegen Kulturzentrum Lyz
- 29.03.2009 Brüssel Hoofdstedelijke Openbare Bibliotheek (Passa Porta Festival)
- 06.10.2008 Köln Summer School of Creative Writing
- 14.02.2008 Trier Theater Trier (Studiobühne)
- 29.11.2007 Trier Universität (Cineasta)
- 03.11.2007 Köln Kölnischer Kunstverein (Pop am Rhein)
- 15.12.2006 Köln Kulturbunker Mülheim
- 17.10.2006 Berlin Festsaal Kreuzberg (Verbrecherversammlung)
- 05.10.2006 Duisburg Djäzz
- 29.06.2006 Tübingen Universität (Brechtbautheater)
- 28.06.2006 Mainz Hafeneck
- 14.06.2006 Wiesbaden Schlachthof
- 13.06.2006 Frankfurt am Main Universität (IG-Farben-Haus, Casino)
- 06.06.2006 Köln Gebäude 9
- 03.06.2006 Mülheim/Ruhr Ringlokschuppen (Stücke-Theaterfestival)
- 30.05.2006 Dresden Scheune
- 29.05.2006 Hannover Universität (Literarischer Salon)
- 06.05.2006 Mainz Hafeneck
- 12.12.2005 Kaiserslautern Technische Universität
- 20.06.2005 Trier Buchhandlung Île de ré
- 10.05.2005 Trier Tuchfabrik
- 09.05.2005 Mainz Hafeneck
- 27.04.2005 Frankfurt am Main Exzess
- 26.04.2005 Wiesbaden Schlachthof
- 18.04.2005 Ludwigshafen Das Haus
- 13.04.2005 Kaiserslautern Kammgarn
- 05.03.2004 Duisburg Max-Planck-Gymnasium
- 03.12.2003 Quedlinburg Kulturzentrum Reichenstraße (Ausstellung ‚Tatort Stadion‘)
- 17.10.2003 Gelsenkirchen Kulturraum ‚die flora‘ (Ausstellung ‚Tatort Stadion‘)

13.06.2003	Duisburg	Wintergarten
25.05.2002	Gelsenkirchen	Spektakel
05.05.2002	Hannover	Faust
22.04.2002	Essen	Universität (KKC)
27.09.2001	Dinslaken	Stadtbibliothek
18.09.2001	Hamburg	Literaturhaus
13.09.2001	Duisburg	Hundertmeister
24.08.2001	Soltau	Berufsbildende Schulen
09.07.2001	Bochum	Ruhr-Universität (KulturCafé)
21.06.2001	Konstanz	Universität (K9)
06.06.2001	Mülheim/Ruhr	Gymnasium Broich
22.05.2001	Münster	Universität (Versetzt)
19.04.2001	Kassel	Kulturfabrik Salzmann

2.3. LEHRTÄTIGKEITEN

A. Lehrveranstaltungen im Semesterbetrieb

SoSe 2012 [in Vorbereitung]	Universität Duisburg-Essen	HS	Autorschaftsinszenierungen im 18. und 19. Jahrhundert
SoSe 2012 [in Vorbereitung]	Universität Duisburg-Essen	HS	Online-Journalismus und Literaturkritik
WS 2011/12	Universität Duisburg-Essen	HS	Die Erfindung des geistigen Eigentums. Literatur und Recht, Autorschaft und Ökonomie im 18. Jahrhundert
WS 2011/12	Universität Duisburg-Essen	HS	Literaturbetrieb in Theorie und Praxis (Schwerpunkt: digitale Medien)
SoSe 2011	Universität Duisburg-Essen	V	Theorie und Geschichte der Medien
SoSe 2011	Universität Duisburg-Essen	PS	Novalis: „Heinrich von Ofterdingen“
WS 2010/11	Universität Duisburg-Essen	HS	Literaturbetrieb
SoSe 2010	Université du Luxembourg	PS	Schrift und Bild in Literatur und Kultur: Medienumbrüche in ausgewählten Beispielen vom 17. bis zum 21. Jahrhundert (gemeinsam mit Prof. Dr. Georg Mein)
WS 2007/08	Universität Trier	HS	Literatur als Subversion
WS 2007/08	Universität Trier	PS	Literaturtheorien des 20. Jahrhunderts
WS 2007/08	Universität Trier	PS	Kreatives Schreiben
WS 2007/08	Universität Trier	PS	Popliteratur
SoSe 2004	Universität Trier	PS	Deutschsprachige Gegenwartsliteratur
WS 2003/04	Universität Duisburg-Essen	OS	Tendenzen der Gegenwartsliteratur (als Mitarbeiter von HD Dr. Achim Geisenhanslüke)

01-03/2000	Kath. Universiteit Leuven	Ü	Sprachpraxis
WS 1998/99	Universität-GH Duisburg	T	Einladung zur Literaturwissenschaft
SoSe 1997	Universität-GH Duisburg	T	Einladung zur Sprachwissenschaft
WS 1996/97	Universität-GH Duisburg	T	Einladung zur Sprachwissenschaft

B. Gastdozenturen, Intensivkurse und Sommerschulen (Auswahl)

Oktober 2010	Gastdozent zum Thema <i>Pop. Historische und theoretische Konzeptionen eines vielfältigen Phänomens</i> an der Université du Luxembourg (im Seminar von Prof. Dr. Georg Mein)
Oktober 2008	Dozentur <i>Drehbuch</i> auf der <i>Summer School of Creative Writing</i> der Universitäten Luxemburg und Trier in Köln
SoSe 2007	Blockseminar an der Popakademie Baden-Württemberg in Mannheim zum Thema <i>Popliteratur</i>
März 2004	Gastdozent zum Thema <i>Subversive Konzepte in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur</i> im Seminar <i>Moderne deutsche Literatur: Themen und Tendenzen in der deutschsprachigen Literatur nach 1989</i> von Prof. Dr. Bart Philipsen an der Katholieke Universiteit Leuven/Belgien
April 2002	Gastdozent zum Thema <i>Popliteratur</i> im Seminarbetrieb der University of Wales, Swansea (Dr. Tom Cheesman)
Juli 2001	Erneute Leitung des Intensiv-Sommerkurses Deutsch (höchstes Niveau) des Centrum voor levende talen (CLT) Leuven
Juli 2000	Leitung des Intensiv-Sommerkurses Deutsch (höchstes Niveau) des Centrum voor levende talen (CLT) Leuven

2.4. ORGANISATION VON KONFERENZEN, WORKSHOPS, VORTRÄGEN UND LESUNGEN (Auswahl)

seit 2011	Organisator von Vorträgen und Lesungen an der Universität Duisburg-Essen, u.a. mit dem Regisseur und Drehbuchautor Thomas Durchschlag zum Thema <i>Film: Genres, Praxis und Betrieb</i> (22.6.2011), dem ehemaligen Fußball-Bundesligaprofi Thomas Ernst zum Thema <i>Literatur und Medienpraxis meets Fußball-Bundesliga</i> (2. LuM-Semesterabschlusslesung, 12.7.2011) sowie mit dem Journalisten Dirk von Gehlen (3. LuM-Semesterabschlusslesung, 24.1.2012)
2010	Mitorganisator einer Konferenz zum Thema <i>Europäische Kulturhauptstädte interkulturell. Luxemburg und die Großregion (2007), das Ruhrgebiet (2010) und Istanbul (2010)</i> mit ca. 30 TeilnehmerInnen an der Université du Luxembourg (in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Dieter Heimböckel sowie als Projekt der Universität der Großregion mit der Universität des Saarlandes, der Université de Paul Verlaine Metz und der Université de Liège)
2008	Mitorganisator eines Schreibworkshops mit Kathrin Röggla an der Universität Trier (in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Franziska Schöblier, der Universität Trier, dem Künstlerhaus Edenkoben und dem Theater Trier)
2005-2006	Mitorganisator einer Tagung zum Thema <i>SUBversionen. Zum Verhältnis</i>

- von *Kunst und Politik in der Gegenwart* mit ca. 50 TeilnehmerInnen im Künstlerhaus Edenkoben (in Zusammenarbeit mit der Hans Böckler Stiftung und der Universität Trier)
- 2003 Mitorganisator der Promovierendenkonferenz 2003 der Hans-Böckler-Stiftung zum Thema *Was heißt hier eigentlich gewerkschaftlich? Perspektiven emanzipatorischer Forschungs- und Bildungsförderung* mit ca. 80 TeilnehmerInnen in Werftpfuhl/Brandenburg
- 2002-2003 Mitorganisator der Promovierendentagung 2003 der Hans-Böckler-Stiftung zum Thema *Wissenschaft und Macht* mit ca. 100 TeilnehmerInnen in Hattingen
- 2000 Organisation interkultureller Lesungen an der Universiteit Leuven
- 1999 Organisation der *Tage der jungen Literatur* an der Uni-GH Duisburg im Mai
- 1998-1999 Kulturprogrammkoordinator im KulturCafé an der Ruhr-Universität Bochum
- 1994 Organisator der Eröffnungsveranstaltung des 4. *Mülheimer Literatur-Forums* zum Thema *Zukunft - Illusionen/Visionen*

2.5. TÄTIGKEITEN IN AKADEMISCHEN GREMIEN, IN DER SELBSTVERWALTUNG UND IN DER GESTALTUNG UND MODIFIKATION VON STUDIENGÄNGEN (Auswahl)

- 2011-2012 Teilnahme am Mentoringprogramm für StudienanfängerInnen an der Universität Duisburg-Essen
- 2011 Gestaltung des neuen Webauftritts des Studiengangs ‚Literatur und Medienpraxis‘ an der Universität Duisburg-Essen; Ansprechpartner für die Selbstorganisation des 5. Jahrgangs desselben Studiengangs; Durchführung eines Surveys im 6. Jahrgang desselben Studiengangs
- 2010-2011 Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe zur Modifikation des Curriculums des Studiengangs ‚Literatur und Medienpraxis‘ an der Universität Duisburg-Essen im Vorfeld seiner Reakkreditierung; Mitglied einer Arbeitsgruppe zur Konzeption der ‚Einführung in die Literaturwissenschaft‘ ab dem WS 2011/12 in der Germanistik an der Universität Duisburg-Essen
- 2004 Studentischer Vertreter in der Vorbereitungskommission für die Kooperation zwischen dem Künstlerhaus Edenkoben und der Universität Trier
- 2002-2003 Gewähltes Mitglied im Leitungskollektiv der PromotionsstipendiatInnen der Hans-Böckler-Stiftung
- 1996-1997 Gewähltes Mitglied im Fachbereichsrat Sprach- und Literaturwissenschaften an der Uni-GH Duisburg
- 1996-1999 Gewähltes Mitglied im Fachschaftsrat Germanistik an der Uni-GH Duisburg
- 1993-1994 Schülersprecher am Städt. Gymnasium Broich

3. LITERATUR, FILM, FERNSEHEN UND JOURNALISMUS

3.1. THOMAS ERNST IM TV, IM RADIO, IN ZEITUNGEN UND ONLINE-MEDIEN (Interviews, Expertenauftritte, Autorenportraits, Lesungs-, Vortrags- und Aufsatzbesprechungen; Auswahl)

1. Matthias Uecker: *Gertrude Cepl-Kaufmann, Jasmin Grande (Hrsg.): Schreibwelten - Erschriebene Welten. Zum 50. Geburtstag der Dortmunder Gruppe 61* [Rezension]. In: Zeitschrift für Germanistik. Neue Folge, XXI. Jg., Nr. 3 (2011), S. 663-664 [über Aufsatz zu Literatur der Arbeitswelt].
2. Monika Stranakova: *Wer hat Angst vor dem großen Gleichmacher? Der von Wilhelm Amann, Georg Mein und Rolf Parr herausgegebene Tagungsband ‚Globalisierung und Gegenwartsliteratur‘ zeigt, wie vielfältig Literatur zur schärferen Konturierung einer umstrittenen Kategorie beitragen kann.* In: literaturkritik.de, Nr. 4 (April 2011), http://www.literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=15353&ausgabe=201104 [Aufsatz zu Weblogs].
3. Wolfgang Welt: *Die Staublunge der Literatur. Eine Dortmunder Ausstellung erinnert an die vor fünfzig Jahren gegründete ‚Gruppe 61‘.* In: Frankfurter Allgemeine Zeitung, 31.3.2011 [Aufsatz zur Literatur der Arbeitswelt].
4. Almut Horstmann: *Zweisprachig ab Klasse eins.* In: WDR 5, Sendung *Morgenecho*, 4.3.2011 [Experte zu Multilingualität].
5. Anonym: *‚Es knirscht der Stein‘. Gruppe 61: Industriedichtung im Aufbruch - Ausstellung in Dortmund.* In: Die Welt, 18.2.2011 (http://www.welt.de/print/welt_kompakt/vermishtes/article12581463/Es-knirscht-der-Stein.html?print=true) [Aufsatz zur Literatur der Arbeitswelt].
6. Leonhard de Paepe: *Een litteken scheidt verbijstering en nihilisme (Recensie Armada. Tijdschrift voor wereldliteratuur 58/2010).* In: www.athenaeum.nl, 31.3.2010 [Aufsatz zu Reinhard Jirgl].
7. Natalie Sterckx: *Begeesterende plekken en boeken in het Ruhrgebied.* Niederländischsprachiges Interview mit Thomas Ernst in der Sendung *De Kulturkaravaan*, VRT/Radio Klara (Brüssel), 24.07.2010 [Interview zum Ruhrgebiet in der Literatur].
8. Heidi Lenaerts: *Het Ruhrgebied in de literatuur.* Niederländischsprachiges Interview mit Thomas Ernst in der Sendung *Babel*, VRT/Radio Klara (Brüssel), 24.06.2010 [Interview zur Kultur des Ruhrgebiets].
9. Katrin Bojarzin: *Die Entdeckung des Ruhrgebiets in der Literatur, 12./13.9.2008.* In: <http://h-net.msu.edu/cgi-bin/logbrowse.pl?trx=vx&list=h-germanistik&month=0901&week=d&msg=lsD8sp4ouRLSloSw8h9uag&user=&pw=>, 28.1.2009 [Vortrag über das Ruhrgebiet in der Literaturwissenschaft].
10. Katrin Blumenkamp, Sabine Buck, Markus Kessel: *Kanon war gestern? Tagungsbericht.* In: <http://www.litlog.de/kanon-war-gestern/>, 9.4.2010 [Vortrag über die Aufmerksamkeitsökonomie des Internet].
11. Tom Thelen: *Texte mit partisanischem Potenzial. Zum Auftakt der Tagung zur Literatur an der Ruhr freuten sich die Veranstalter über reges Besucherinteresse.* In: Westdeutsche Allgemeine Zeitung, 31.10.2009 [Vortrag über das Ruhrgebiet in der Literatur].
12. Christoph Biermann: *Im Ernst! Christoph Biermann über einen Doppelgänger, Doppelgängers Namensvetter und weitere Verwirrungen.* In: taz - die tageszeitung, 18.9.2009 [Lesungen über Fußball und Literatur].

- 13.soph: *Es soll überfordern. Thomas Ernst referierte im Siegener Lüz eindrucksvoll zum Thema ‚Tunnel - Literatur und Subversion‘.* In: Siegener Zeitung, 2.5.2009 [Leseperformance über Literatur und Subversion].
- 14.Mario Sonnberger: *Es ist wichtig, Ernst zu sein. Die deutsche Presse sprach von vollen Rängen und La Ola. Tatsächlich riss das Literatur-Duo Thomas Ernst und Thomas Ernst sein Publikum zu Begeisterungstürmen hin.* In: ballesterer. Magazin zur offensiven Erweiterung des Fußball-Horizonts. Heft 24, 9.5.2008 [Lesungen über Fußball und Literatur].
- 15.Steffen Richter: *Echt ein Ekelbegriff? Blicke auf die deutsche Szene: Ein anregendes ‚Text + Kritik‘-Heft über Migrationsliteratur.* In: Frankfurter Rundschau, 15.8.2007 [Aufsatz über Migrantenliteratur, Kaminer und Zaimoğlu].
- 16.Norbert Seidel: *Das Ende der Subjektivität.* In: Dresdner Neue Nachrichten, 31.5.2006 [Leseperformance über Pop und Literatur].
- 17.bl: *Ernst plus Ernst gleich Spaß. Sport und Buch an einem Tisch: Fußball-Lese-Abend mit Profi-Torwart und Wissenschaftler in der Tufa Trier.* In: Trierischer Volksfreund, 29.4.2005 [Lesung über Fußball und Literatur].
- 18.Felix Hooß: *Im Fußball findet sich eine ganze Menge Welt. Wie zwei Kicker gleichen Namens im Schlachthof ein Spitzenspiel vor ausverkauftem Haus lieferten. Leseabend: ‚Wir waren die Nummer 2‘.* In: Wiesbadener Kurier, 28.4.2005 [Lesung über Fußball und Literatur].
- 19.hr3: *Fußball und Sexualität.* Thomas Ernst als Gesprächspartner im Studio (neben Birgit Prinz, Fußballprofi Thomas Ernst und Peter Fischer). In: HR 3 (TV), Sendung *Sportkalender*, 24.4.2005 [Interview zu Fußball und Sexualität].
- 20.Anonym: *Thomas Ernst liest.* In: SWR 3 (TV), Sendung *Treffpunkt Betze*, 15.4.2005 [Lesung über Fußball und Literatur]
- 21.cka: *Wegschauen oder hinsehen? Ein literarischer Streifzug durch das Land der Kicker mit Profi Ernst und Autor Ernst.* In: Die Rheinpfalz, 15.4.2005 [Lesung über Fußball und Literatur].
- 22.Kirsten Grieshaber: *Capturing Lost Soul Of Russia in Berlin.* In: New York Times, 21.12.2004 [Expertenstimme zu Wladimir Kaminer; englischsprachig].
- 23.Julia Hellmich: *Die Sau muss interpretiert werden. Autoren, Literaturexperten und Leser sezieren die Marke Popliteratur - eine Veranstaltung des Literaturhauses Hamburg.* In: Die Zeit 39, 2001 [Expertenstimme zur Popliteratur].
- 24.Dirk Weber: *Der Totenschein der Popliteratur. Thomas Ernst über die Misere der jungen Autoren.* In: Rheinische Post, 29.9.2001 [Leseperformance über Popliteratur].
- 25.Timo Kiwitz: *Das Ende der Bescheidenheit. Thomas Ernst gab Einblicke in die Pop-Literatur und die Entwicklung der Generationen.* In: Neue Ruhr-Zeitung, 29.9.2001 [Leseperformance über Popliteratur].
- 26.Thomas Mader: *Der Popliteratur auf der Spur. Mülheimer Autoren: Thomas Ernst.* In: Westdeutsche Allgemeine Zeitung, 8.9.2001 [Autorenportrait].
- 27.lt: *Ein junger Autor und seine Schreibmotive. Mehrere Lesungen von Thomas Ernst vor Schülerinnen und Schülern der BBS in Soltau.* In: Böhme-Zeitung, 7.9.2001 [Autorenportrait].
- 28.bz: *Ist das Gutenberg-Zeitalter vorbei? Lebhaftige Diskussion nach einer Lesung mit Thomas Ernst an den Berufsbildenden Schulen.* In: Böhme-Zeitung, 26.8.2001 [Autorenportrait].
- 29.Ralph Gerstenberg: *Popliteratur.* Interview mit Thomas Ernst. Deutschlandfunk, Köln/Berlin, 24.5.2001 [Interview zur Popliteratur].

30. Lothar Eichmann: *Auf den richtigen Weg. Lesung mit dem Gastautoren Thomas Ernst in der Bibliothek Waldmühle.* In: Böhme-Zeitung, 22.10.1999 [Autorenportrait].
31. bz: *Schonungslos abgerechnet. Thomas Ernst liest in der Bibliothek Waldmühle.* In: Böhme-Zeitung, 18.10.1999 [Autorenportrait].
32. Lars Ludwig von der Gönna: *Im Niemandstal der Ahnungslosen. Thomas Ernst schreibt über ‚Öde Orte‘.* In: Westdeutsche Allgemeine Zeitung, 29.6.1999 [Autorenportrait].
33. Michael Eckhardt: *Ernst am humorigen Text: Ein beachtliches Talent. Streifzug durch die literarische Balltreter-Welt.* In: Westdeutsche Allgemeine Zeitung, 17.6.1999 [Lesung über Fußball und Literatur].
34. Volker Wix: *Fußball. Gott ist rund.* WDR 3 (TV), 15.6.1999 [Interview über Fußball und Literatur]
35. Marc Oliver Hänig: *Doppelter Ernst-Fall. Ein festangestellter Torwart und ein freier Autor spielen Fußball mit Worten.* In: Westdeutsche Allgemeine Zeitung/Cocktail, 11.6.1999 [Lesung über Fußball und Literatur].
36. Mareen Linnartz/Timm Klotz: *Studenten ruhen.* In: Süddeutsche Zeitung/jetzt-magazin, Heft 10, 2.3.1998 [Expertenstimme zum Studierendenstreik 1998].
37. Klaus-Peter Böttger: *Thomas Ernst und die Gruppe ‚Junge Autoren‘.* In: Mülheimer Jahrbuch '97. 52. Ausgabe, 1996, S. 164-167 [Autorenportrait].
38. Margret Emirli: *Heute geht's den meisten um Geld und Klamotten. Wie Thomas Ernst die Schülersprecher gewann.* In: Westdeutsche Allgemeine Zeitung (Lokalteil Mülheim an der Ruhr), August 1994 [Schülersprecherschaft].
39. M.N.: *Düstere Zukunft. Auftakt des Literaturforums.* In: Westdeutsche Allgemeine Zeitung, 1.6.1994 [Lesungsbericht].
40. Frauke Adrians: *Von Heiterem à la Loriot bis zur Enttabuisierung. Literaturforum bot Ideenreichtum.* In: Westdeutsche Allgemeine Zeitung, 30.9.1992 [Lesungsbericht].

3.2. LITERARISCHE UND JOURNALISTISCHE TÄTIGKEITEN (Auswahl)

- | | |
|-----------|--|
| 2008-2009 | Arbeit an einem niederländischsprachigen Literaturprojekt in der Master Class <i>Vers bloed</i> des Europäischen Literaturhauses Passa Porta in Brüssel |
| 2005-2006 | Lesetour mit dem Fußball-Bundesligatorwart Thomas Ernst unter dem Motto <i>Wir waren die Nummer 2. Ein Fußball-Leseabend</i> |
| 2004-2006 | Redaktionsmitglied der Zeitung <i>Stück für Stück</i> der NRW-Dramatikerwettbewerbe <i>Stücke '04</i> , <i>Stücke '05</i> und <i>Stücke '06</i> in Mülheim an der Ruhr |
| seit 2002 | Zahlreiche Vorträge, Lesungen, Performances, Moderationen, Interviews, Filmpräsentationen und Teilnahmen an Podiumsdiskussionen [siehe auch 2.2.D.] |
| 2001 | Lesetour mit einer Leseperformance zum Thema <i>Pop.Literatur</i> durch Städte in England, Wales, Belgien und Deutschland; freie Mitarbeit bei Lokalzeitungen im Ruhrgebiet, u.a. bei der <i>Westdeutschen Allgemeinen Zeitung</i> |
| 1999-2001 | Literatur-Aufenthaltsstipendien der Stadt Soltau für die Künstlerwohnung der Bibliothek Waldmühle in der Lüneburger Heide |
| 1999 | Literatur-Aufenthaltsstipendium im Künstlerhaus Lukas/Ahrenshoop |

- von der Stiftung Kulturfonds
- 1998-1999 Vom Dezember 1998 bis Juni 1999 monatliche Leseperformance unter dem Titel *Fundstücke* im KulturCafé an der Ruhr-Universität Bochum
- 1997-1998 Redaktionsmitglied der Germanistik-Zeitung *NADEL - Neues aus dem Elfenbeinturm* an der Humboldt-Universität Berlin
- 1996-1999 Redaktionsmitglied der Germanistik-Zeitung *erledigt* an der Uni-GH Duisburg
- 1994 Begleittexte zu drei Fotoausstellungen des Essener Folkwang-Schülers Thomas Durchschlag, die in verschiedenen Städten Nordrhein-Westfalens gezeigt werden
- 1993-1999 Vier Essener Musiker bilden die Industrial-Techno-Punk-Gruppe *T.E.V.O. - mein erstes kleines Thomas-Ernst-Vertonungs-Orchester*, die drei CDs veröffentlicht (Auftritte u.a. bei VIVA und WDR; u.a. *tevolution ep*, 1996)
- seit 1993 Veröffentlichung zahlreicher journalistischer Texte in u.a. *De Morgen* (Brüssel), *Süddeutsche Zeitung/jetzt-magazin/jetzt.de* (München), *DISS-journal. Zeitung des Duisburger Instituts für Sprach- und Sozialforschung* (Duisburg)
- 1991-1996 Gründungsmitglied der Gruppe *Junge Autoren Mülheim*, zahlreiche Lesungen und Produktion von Radiosendungen für die *LiteRadio*-Reihe der Stadtbücherei Mülheim

3.3. FILM-MITARBEITEN

- Innere Werte* (2007) Ko-Autor des Drehbuchs
60 Min.; für das Kleine Fernsehspiel des ZDF; Regie: Jan Schomburg; Produzent: Peter Stockhaus; Redakteur: Christian Cloos.
- Nie solo seiN* (engl. *Never even*, 2004) Erzählertext-Mitarbeit
9 Min.; Regie: Jan Schomburg; mit Jakob Hüfner, Sandra Borgmann u. a.; produziert von der Kunsthochschule für Medien Köln, Jan Schomburg und der London Film School/Benedikt Ritter; gefördert u. a. von der Kulturellen Filmförderung Schleswig-Holstein; zahlreiche internationale Preise und Wettbewerbsteilnahmen
- Allein* (2005) Treatment-Lektorate
85 Min.; Regie: Thomas Durchschlag; mit Lavinia Wilson, Maximilian Brückner, Richy Müller; Interfilmpreis auf dem Max-Ophüls-Festival; Max-Ophüls-Preis für Lavinia Wilson
- Und morgen kommt der nächste Tag...* (2001) Akteur und AB-Stimme
Regie: Thomas Durchschlag; 23 Min.; VHS/PAL; eine Produktion der Folkwang-Schule Essen

3.4. LESEPERFORMANCES

Thomas Ernst hat vier literarische Programme entwickelt:

- *Pop.Literatur. Eine Leseperformance* (seit 2001)
- *Thomas Ernst & Thomas Ernst: Wir waren die Nummer 2. Ein Fußball-Leseabend* (seit 2005)
- *Tunnel. Literatur & Subversion* (seit 2009)

- *Eine kurze Geschichte des Ruhrgebiets in der Literatur* (seit 2010, mit Florian Neuner)

Thomas Ernst präsentierte bzw. hielt Leseperformances, Vorträge und Seminare in u.a. den USA, Australien, England, Wales, Belgien, den Niederlanden, Polen, Dänemark, Österreich und Deutschland; in Universitäten, Literaturhäusern, Theatern, Kulturzentren, Bibliotheken und Buchhandlungen sowie bei Stiftungen und Institutionen [vgl. 2.2. A+B+C+D]. Diese Auftritte fanden ihre Resonanz in TV, Radio sowie Zeitungen und Magazinen [vgl. 3.1.].

3.5. LITERARISCHE VERÖFFENTLICHUNGEN

A. Kurzprosa (Auswahl)

1. *Vers bloed*. In: Passa Porta, internationaal literatuurhuis Brussel (Hg.): *Vers bloed*. Zes nieuwe Vlaamse auteurs. Broschure voor het Passa Porta Festival 2009. Brüssel: Passa Porta, 2009, S. 2.
2. *2000*. In: Thomas Ernst, Florian Neuner (Hg.): *Europa erlesen: Ruhrgebiet*. Klagenfurt: Wieser, 2009, S. 249-252. [Nachdruck (in Auszügen) in: Elke Müller-Mees/Irene Mehl (Hg.): *Ruhrgebiet. Das Hausbuch für Herbst und Winter*. Düsseldorf: Droste, 2011, S. 98.]
3. *Die textabgewandte Seite des Denkens. Wie ich einmal an einer Dissertation schrieb*. In: Werner Fiedler, Eike Hebecker, Manuela Maschke (Hg.): *Geschichten aus 1001 Promotion. Ein Promotionslesebuch*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 2006, S. 143-149.
4. *ERBROCHENES. fragmente aus dem deutschen herbst neunzehnsiebenneunzig*. In: Martin Hatzius, Reinhard Kruska (Hg.): *Zäpfchen. Junge Literatur, Nummer dreiundzwanzig*. Berlin: Faden, 1998, S. 16-20.
5. *ERBROCHENES. fragmente aus dem deutschen herbst neunzehnsiebenneunzig*. In: Ahrenshooper Seiten. Stipendiaten des Künstlerhauses Lukas der Stiftung Kulturfonds 1998/99. Texte von Volker Braun, Thomas Ernst, ... Ahrenshoop, 1999, S. 14-17.
6. *ERBROCHENES. fragmente aus dem deutschen herbst neunzehnsiebenneunzig*. In: *Dokumente aus Babel*. Berliner Momentaufnahmen. New York/Münster: Waxmann, 2000, S. 56-59.
7. *Piazza St. Pietro*. In: Wandler. Zeitschrift für Literatur. Heft 23 (1999).
8. *Kanada; Trost; will nicht hier sein - will nicht weg* (Auszug). In: Klaus-Peter Böttger: *Thomas Ernst und die Gruppe ‚Junge Autoren‘*. In: *Mülheimer Jahrbuch '97*. 52. Jg., Duisburg 1996, S. 164-167.

B. Satirische Texte (Auswahl)

9. *Fußball heißt Manndecken. Drin ist drin - egal wie. Von männlichen Härteidealen und feiner Homoerotik*. In: *Neue Gesellschaft für Bildende Kunst* (Hg.): *Heimspiel 2006. Standort, Sport, Spektakel*. Berlin: NGBK, 2006, S. 22. Ähnlich in: *Katz 2006 - Kritisches Trierer Jahrbuch*. Trier: Katz, 2005, S. 82-86.
10. *Fußballanedoten (Scheiß Millionäre!; Der kluge Profj; Mein Fußballkollege; Calmund)*. In: *Neue Gesellschaft für Bildende Kunst* (Hg.): *Heimspiel 2006. Standort, Sport, Spektakel*. Berlin: NGBK, 2006, S. 44-47.

11. *Lieblingsdialog*. Und: *Promovieren (I)*. Und: *Promovieren (II)*. Und: *Trier*. In: *Titanic*. Das endgültige Satiremagazin. Heft 6 (2005), S. 42. Und: Heft 7 (2005), S. 44. Und: Heft 8 (2005), S. 42. Und: Heft 9 (2005), S. 39.
12. *Mülheim an der Ruhr. Sympathisch suizidal*. In: Jürgen Roth, Rayk Wieland (Hg.): *Öde Orte 2. Neue ausgesuchte Stadtkritiken: von Aalen bis zur Zugspitze*. Leipzig: Reclam, 1999, S. 177-179.

C. Essays, journalistische Texte, Interviews und Rezensionen (Auswahl)

[Siehe unter „Wissenschaftliche Veröffentlichungen“: 2.1. F+G+H]

D. Textcollagen

13. *POP.LITERATUR. Die frühen Jahre. Ein Diskursspiel*. In: Verena Di Pasquale u.a. (Hg.): *Grenzüberschreitungen - zwischen Realität und Utopie*. Münster: Westfälisches Dampfboot, 2006, S. 138-148.
14. *Die junge deutschsprachige Literatur und Gesellschaft nach 1989/90. Auszüge aus einer ideologiekritischen Textcollage*. In: Carsten Würmann (Hg.): *Was heißt hier eigentlich gewerkschaftlich? Perspektiven emanzipatorischer Forschungs- und Bildungsförderung*. Düsseldorf: edition der Hans-Böckler-Stiftung, 2006, S. 103-108.
15. *tic-tac, pip-pop. Verabschiedung eines literarischen Trends mit gerade mal zwei Gedanken*. In: *schreibkraft*. Das Feuilletonmagazin (Themenheft: Fetzen). 5. Jg., Heft 8 (2003), S. 6-9.

E. Kunstbücher (in geringer Auflage)

16. *War da mal was. Kunstbuch. Fotos von Armin Pelzer. Mit Texten von Thomas Ernst*. 72 Seiten. Essen, 1999.
17. *Moderne Arenen. Kunstbuch. Fotos von Armin Pelzer. Mit Texten von Thomas Ernst*. 64 Seiten. Essen, 1996.

3.6. RADIO (Auswahl)

18. *Links revisited. Der oskargregorianische Partei-Remix*. [Mit Ania Mauruschat] In: Bayerischer Rundfunk. Zündfunk. Radio Alice. 17.6.2005. (6 Min.)
19. *Literatur und Subversion*. Eine Hörcollage in Zusammenarbeit mit dem Wartburg-Radio. Ausgestrahlt ebd., 2005. (60 Min.)